Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 27 (1909)

Heft: 44

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 44 XXVII. Jahrgang Bern, Dienstag, 23. Februar 1909 Berne, Mardi, 23 février XXVIIme année № 44

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Die schweizerische Industrie im Jahre 1908. — Konsulate. — Consulats. — Weizenpreise. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes — Aussenhandel der Schweiz. — Commerce extérieur de la Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt in Basel hat durch Beschluss vom 18. Februar 1909 den am 31. Dezember 1905 verfallenen Coupon zu den dreizehn auf den Inhaber lautenden Obligationen der Bank für Transportwerte in Basel Nr. 2213 bis 2222 der Serie A vom 7. Januar 1895 und Nr. 8796 bis 8798 der Serie B vom 1. Juni 1895 kraftlos erklärt, weil ihm keines dieser Papiere innert der dreijährigen Auskündigungsfrist vorgewiesen worden ist. (W. 21)

Basel, 23. Februar 1909.

Zivilgerichtsschreiberei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 19. Februar. **Briefmarken-Automaten-Gesellschaft Plüss** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 4. Oktober 1907, pag. 1721). Der Verwaltungsrat hat als weiteres Mitglied des Vorstandes (Direktion) gewählt: Georg Mischek, von Ohlau, Bezirk Breslau, in Zürich V. Der Präsident des Verwaltungsrates zeichnet einzeln; die übrigen Mitglieder desselben und die Mitglieder des Vorstandes (Direktion) zeichnen unter sich zu zweien kollektiv.

19. Februar. Die Firma **E. Pfyffer & Cie** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 76 vom 27 März 1908, pag. 529) verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Installation von Lüftungs-, Trocken-, Kühl- und Entstaubungs-Anlagen.

19. Februar. Unter der Firma **Gipsergenossenschaft Zürich** hat sich mit Sitz in Zürich am 14. Februar 1909 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe ist Mitglied des Genossenschaftsbundes der Stadt Zürich. Ihr Zweck ist die Uebernahme und Herstellung von Gipser-, Stukkatur- und Gips-Bildhauerarbeiten jeder Art, einschliesslich modellierter Zementarbeiten, Gipsestrich, Uebernahme der innern Verputzarbeiten von Neubauten jeder Art in Gips, Mörtel oder Zement, inkl. Stukk- oder Antragarbeit durch Bildhauer an allen Orten der Schweiz, die einschlägigen Reparaturen, Weisseln von Küchen, Kellern usw., Rabitzarbeiten, Verputz und Dekoration von Fassaden in allen Verputzarten, Zementkunststeine. Jede in ihrem Wirtschaftsbezirke domizilierte, physische oder juristische Person oder Vereinigung ohne Rechtspersönlichkeit, erwirbt die Mitgliedschaft durch Einzahlung wenigstens eines auf den Namen lautenden Anteilscheines à Fr. 30. Der Austritt kann jederzeit erfolgen auf schriftliche dreimonatliche Kündigung hin, durch Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Aus dem nach Abzug der Entschädigung an den Vorstand, der übrigen Betriebsausgaben und allfälligen Verlusten sich ergebenden Jahreserträgnis werden vorerst die Anteilscheine mit höchstens 4½ % verzinst, sodann gelangen 50 % in den Reservefonds, 25 % in den Baufonds, 18 % in den Dispositionsfonds und 7 % an den Genossenschaftsbund Zürich. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Der Vorstand, bestehend aus Obmann, Stellvertreter und Kassier, vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die Generalversammlung bezeichnet diejenigen Vorstandsmitglieder, die zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt sind und ernennt allfällige Prokuristen. Die hiezu berechtigten Vorstandsmitglieder zeichnen zu zweien kollektiv oder jedes derselben je mit einem Prokuristen für die Genossenschaft rechtsverbindlich. Obmann ist Rudolf Fehlmann, von Mönthal (Aargau), in Zürich III; Stellvertreter: Max Noldin, von Cles (Tyrol), in Zürich III; Kassier: Emil Vollenweider, von Zürich, in Zürich III. Es führen Kollektivunterschrift der Obmann Rudolf Fehlmann und per procura das Mitglied der Geschäftsleitung Hans Brun, von Mühlau (Aargau), in Zürich III. Geschäftslokal: Bäckerstrasse Nr. 23, Zürich III.

19. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Magazine zum Globus** in Zürich hat in den Generalversammlungen vom 14. März 1908, 20. Juni 1908 und 21. August 1908 ihre Statuten revidiert und dabei die im S. H. A. B. Nr. 74 vom 25. März 1907, pag. 505, publizierten Tatsachen folgendermassen abgeändert: Zweck der Gesellschaft ist der Verkauf von Handelsartikeln aller Art in grösseren Ortschaften der Schweiz; die Erstellung gewerblicher Fabrikate, sowie der Betrieb von andern Unternehmungen oder Beteiligung an solchen. Für den Geschäftsbetrieb kann die Gesellschaft Immobilien erstellen, oder erwerben, sowie Lokalitäten mieten. Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf Fr. 10,000,000, wovon 6 Millionen Franken Stammaktien, eingeteilt in 10,000 Aktien à Fr. 100 und 10,000 Aktien à Fr. 500 und 4 Millionen Franken Prioritätsaktien, eingeteilt in 8000 Aktien à Fr. 500. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber. Von dem Aktienkapital sind derzeit begeben und voll einbezahlt: 2½ Millonen Franken Stammaktien und 1 Million Franken Prioritätsaktien. Die Ausgabe des restierenden Aktienkapitals erfolgt auf einfachen Beschluss der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat besteht aus 7—11 Mitgliedern.

19. Februar. Die Firma **Franz Theiler** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 32 vom 3. Februar 1898, pag. 129) — Petrolzuführungsgeschäft — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. Februar. Inhaberin der Firma **Frau A. Stierli-Meier** in Ober-Urdorf (Kt. Zürich) ist Anna Stierli geb. Meier, von Ober-Urdorf, in Ober-Urdorf. Landwirtschaft und Immobilienverkehr, im Oberdorf.

20. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Pelzer & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 256 vom 15. Oktober 1907, pag. 1777), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Heinrich Pelzer und Kommanditär: Georg Koch, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Georg Koch, Nachf. v. H. Pelzer & Co** in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Georg Koch, von Wettswil a. A., in Zürich III. Maschinengeschäft mit Spezialitätenlager für Bäckereien, Konditoreien und Hotels. Badenerstrasse 87.

20. Februar. **„Zürich", Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 74 vom 25. März 1907, pag. 505). In der Generalversammlung vom 25. April 1906 wurde eine Statutenrevision durchgeführt, wodurch indessen keine Aenderungen der früher publizierten Bestimmungen eingetreten sind.

20. Februar. Inhaber der Firma **W. Glaser, Fleisch-Importhaus Zürich** in Zürich III ist Wilhelm Glaser, von Basel, in Zürich I. Fleisch- und Wurstwaren. Ackerstrasse 44.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1909. 19. Februar. **Internationale Eisenbahnbank** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 297 vom 30. November 1908, pag. 2033, und dortige Verweisungen). Die Gesellschaft hat ihren Sitz von Nr. 3, Schwanengasse, nach Nr. 2, Münzgraben, verlegt.

Bureau Burgdorf.

20. Februar. Die Firma **M. Schärer**, Konfektion, Lingerie, Mercerie und Kurzwaren, in Burgdorf, Inhaberin: Magdalena Schärer geb. Beck, Ehefrau des Ernst Schärer, von Wädenswil, in Burgdorf, Handelsfrau nach Art. 35 O. R. (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1899, pag. 29), hat infolge Konkurserkennung über den Ehemann und da das aus dem Geschäftsbetrieb der Ehefrau herrührende Vermögen zur Konkursmasse des Ehemannes gezogen worden ist, aufgehört; die Firma wird daher von Amteswegen gelöscht.

Bureau Frutigen.

18. Februar. Unter dem Namen **Schützengesellschaft Reinisch** besteht mit Sitz in Frutigen ein Verein, welcher zum Zwecke hat, seine Mitglieder in Vereinigung von Militärs und Nichtmilitärs zu tüchtigen Schützen auszubilden. Die Statuten sind am 28. September 1907 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, Aufnahme durch Beschluss der Generalversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Der Austritt kann jederzeit erfolgen und geschieht durch schriftliche Erklärung oder Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im «Amtsanzeiger von Frutigen». Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand. Namens des Vereins führen die rechtsverbindliche Unterschrift: Der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Präsident ist Gottlieb Stoller; Vizepräsident: Hans Jungen; Sekretär: Peter Sieber, alle von Frutigen und wohnhaft in Reinisch.

Bureau de Moutier.

19 février. La société en nom collectif **Les fils de Schär-Meyer**, magasin d'étoffes, à Tavannes (F. o. s. du c. du 14 juillet 1904, n° 282, page 1125), est dissoute. La liquidation est terminée et sa raison est radiée.

Bureau de Porrentruy.

17 février. David Gerber, de Langnau, Frédéric Barth, de Seedorf, et Florian Dirrig, de Epiquerez, se sont retirés du comité de la société **Deutsche landwirtschaftliche Genossenschaft Pruntrut und Umgebung**, dont le siège est à Porrentruy (F. o. s. du c. du 19 mars 1907, n° 69, page 465). Ont été élus à leur place membres du comité: Gottfried Balmer, de Mühleberg, domicilié à Miécourt, Léon Theubet, de et à Faby, et Abraham Gerber, de Langnau, domicilié à Porrentruy.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1909. 19. Februar. Der **Landwirtschaftliche Verein des Sensebezirks, Kt. Freiburg**, mit Sitz in Düdingen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 16. März 1897, pag. 305) hat in der Generalversammlung vom 12. Juli 1908 seinen Vorstand erneuert wie folgt: Ulrich Waeber, Grossrat in Schmitten, als Präsident; Joseph Jungo, in der Rütti bei Düdingen, als Vizepräsident; Alphons Horner, in Tütenberg; Niklaus Blanchard, Grossrat in Tafers; Philipp Schneuwly, in Dietisberg; Johann Bertschi, in Düdingen, und Johann Rappo, Grossrat in Bösingen, als Mitglieder. Als Sekretär-Kassier wurde gewählt: Philipp Rauber, Lehrer in Düdingen. Der Präsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 19. Februar. Die Firma **J. Arnet-Vogel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 219 vom 14. November 1891, pag. 888) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe Th. Arnet-Vogel».

19. Februar. Inhaberin der Firma Wwe **Th. Arnet-Vogel** in Basel ist Witwe Theresia Arnet-Vogel, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Arnet-Vogel». Natur des Geschäftes: Spezerei- und Geschirrwarenhandlung. Geschäftslokal: Maulbeerstrasse 20

20. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Baumeister-Verband Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 147 vom 10. Juni 1908, pag. 1050) sind der bisherige Kassier Karl Hipp und der Aktuar Wilhelm Löffel ausgeschieden und daher deren Unterschriften erloschen. Zum Kassier wurde gewählt: Joseph Bischoff, und zum Aktuar: Johann Schwarz, beide von und in Basel. Diese zeichnen kollektiv unter sich oder je gemeinsam mit dem Präsidenten Hans Thommen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1909. 19. Februar. Unter der Firma **Ziegenzuchtgenossenschaft Langenbruck** besteht mit Sitz in Langenbruck eine Genossenschaft, welche die Züchtung der reinen Toggenburger Ziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und des Milchertrages zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 2. Dezember 1908 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Ziegenfreund werden, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet und die Statuten unterzeichnet hat. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2, für solche, die nach der Gründung eintreten, Fr. 3. Der Jahresbeitrag wird durch die Generalversammlung bestimmt, soll aber im mindesten 50 Rappen per angemeldete und ins Genossenschaftsregister aufgenommene Ziege betragen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der dem Vorstande mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist, durch Tod oder Wegzug, ferner durch Ausschluss seitens der Generalversammlung oder des Vorstandes; im letztern Falle steht dem ausgeschlossenen Mitgliede das Rekursrecht an die nächste Generalversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige oder laufende Verbindlichkeiten und verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Reingewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, und 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Traugott Bieder-Hägler, von Langenbruck, Präsident; Rudolf Hägler, von Langenbruck, Vizepräsident und Kassier; Daniel Müller, von Langenbruck, Aktuar; Wilhelm Seiler, von Langenbruck, und Hermann Bieder, von Langenbruck, Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Langenbruck.

19. Februar. Die Aktiengesellschaft **Schweizerisches Gabelwerk in Liq.** in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 36 vom 30. Januar 1904, pag. 141, und Nr. 345 vom 17. August 1906, pag. 1378) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

19. Februar. Die **Konsumgenossenschaft Sissach** in Sissach (S. H. A. B. Nr. 235 vom 17. August 1898, pag. 984, und Nr. 164 vom 18. April 1906, pag. 655) hat in ihrer Generalversammlung vom 16. März 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Eintrittsgeld eines Mitgliedes beträgt Fr. 1. Der Verwaltungsrat besteht aus 9 Mitgliedern. Präsident des Verwaltungsrates ist Jean Epple, von und in Sissach.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1909. 19. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bösch & Co** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 183 vom 21. Juli 1908, pag. 1311) hat den Sitz ihres Geschäftes von Schaffhausen nach Neuhausen, Haus «Zur Zelg», Nr. 402, verlegt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1909. 16. Februar. Die **Wasserversorgungsgenossenschaft Monstein** mit Sitz in Monstein, politische Gemeinde Au (S. H. A. B. Nr. 154 vom 18. Juni 1907, pag. 1089) hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. Januar 1909 die Kommission in folgender Weise bestellt: Anton Weder, Präsident; Konrad Rohner, Kassier; Albert Keller, Aktuar; Johann Friedauer, alle von und in Au, und Albert Künzler, von St. Margrethen, in Au. Der Präsident und der Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

17. Februar. Die Firma **Emil Oswald-Keller**, Rolladenfabrik, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 359 vom 29. August 1906, pag. 1435), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen

18. Februar. «Toggenburger-Bank» mit Hauptsitz in Lichtensteig und Zweiggeschäften in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil und Flawil. Die Prokura von Carl Jegge, von Sisseln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1908, pag. 858/859) für die **Toggenburger-Bank, Comptoir St. Gallen** ist mit dem 13. Februar 1909 erloschen. An demselben Tage hat die Bankkommission für das Comptoir St. Gallen als neue Kollektivprokuristen gewählt: Moritz Wömpener, von Lachen bei Hammeln (Hannover), und Theodor Frey, von Oberhelfenschwil, beide in St. Gallen, welche ermächtigt sind, kollektiv mit einem zweiten hiezu Berechtigten für das Comptoir St. Gallen zu zeichnen.

18. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fr. Küng & Co**, Buchhandel, Vertretung von «Nach Feierabend», mit Hauptniederlassung in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 84 vom 4. April 1908, pag. 591) ist erloschen, es wird deshalb auch die Zweigniederlassung in St. Gallen gelöscht. Aktiven und Passiven sind von dem bisherigen Gesellschafter Gottfried Suter-Berkes übernommen worden.

19. Februar. Die Firma **L. Battaglia**, Weinhandlung, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 476 vom 23. November 1906, pag. 1902) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

19. Februar. Die **Sennereigenossenschaft Sevelen** mit Sitz in Sevelen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 20. Februar 1896, pag. 188, und Nr. 60 vom 18. Februar 1902, pag. 237) hat in ihrer Hauptversammlung vom 12. Juli 1908 ihre Statuten revidiert. Art. 4 der neuen Statuten bestimmt, dass die Genossenschaftsmitglieder erst nach zehn Jahren seit Inkrafttreten der revidierten Statuten auf Ende eines Geschäftsjahres und nach vorangegangener mindestens vierwöchentlicher Kündigung, ihren Austritt nehmen können. Im Falle des Todes eines Mitgliedes treten die Erben an die Stelle des Verstorbenen. Art. 5 der Statuten erhält den Zusatz: «Bis zur Amortisation der Bauschuld bis auf Fr. 2000 (zweitausend Franken) hat jedes Mitglied jährlich eine Auflage von Fr. 10 zu entrichten.» Im übrigen finden sich keine wesentlichen Aenderungen der revidierten Statuten gegenüber den früheren. In der nämlichen Hauptversammlung vom 12. Juli 1908 wurde auch der Vorstand neu bestellt. Es wurden gewählt: Christian Hagmann, zum Präsidenten, und Christian Litscher, zum Kassier und Aktuar, beide von und in Sevelen, welche kollektiv für die Genossenschaft zeichnen.

20. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft **E. Schubiger & Cie.**, Seidenstoffabrikation, mit Sitz in Uznach (S. H. A. B. Nr. 246 vom 18. Juni 1904, pag. 981, und Nr. 220 vom 2. September 1908, pag. 1540), ist die Kommanditärin Wwe. Mathilde Schubiger-Fuchs per 1. Februar 1909 ausgetreten, somit deren Kommanditbeteiligung von Fr. 200,000 erloschen, gleichzeitig hat Claudine Schubiger, von und in Uznach, ihre Kommanditeinlage von Fr. 600,000 auf Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken) reduziert. Per 1. Februar 1909 sind der Firma als weitere Kommanditäre mit dem Betrage von je Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken) beigetreten: Dr. A. Plattner-Schubiger, in Landquart; Paul Müller-Schubiger, in Schmerikon; J. Schubiger-Gutknecht, in Lausanne; O. Schubiger-Plattner, in Churwalden; Dr. J. Maeder-Schubiger, in Uznach, und J. Stockmann-Schubiger, in Uznach.

20. Februar. Der Inhaber der Firma **Ad. Eberhard, Säger** (S. H. A. B. Nr. 255 vom 19. Juni 1905, pag. 1017) mit bisherigem Domizil in Mogelsberg, hat den Sitz der Firma, sowie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach Bütschwil verlegt. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1909. 17. Februar. Berichtigung. Die am 5. Januar 1909 vorgenommene Eintragung der **Käsereigesellschaft Gupfen** mit Sitz in Gupfen, Gemeinde Oberwangen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1909, pag. 60) ist eine versehentlich erfolgte Doppeleintragung. Diese Genossenschaft wurde bereits am 21. November 1908 eingetragen (vergl. S. H. A. B. Nr. 293 vom 25. November 1908, pag. 2016).

18. Februar. Unter der Firma **Genossenschaftsferggerei Bischofszell** mit Sitz in Bischofszell hat sich auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, den Geschäftsverkehr zwischen den Mitgliedern und den Arbeitgebern zu leiten und die von den letztern erhaltene Ware zur Verarbeitung an die Genossenschafter zu verteilen; alle zum Sticken notwendigen Materialien und Maschinenapparate einzukaufen; die Mitglieder vor ungerechten Abzügen und Belastungen zu schützen und die Interessen derselben zu wahren. Die Statuten sind am 25. Oktober festgestellt und am 13. Dezember 1908 revidiert worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Maschinenbesitzer oder Pächter werden auf Grund schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten und Unterzeichnung der Statuten. Ueber die Aufnahme oder Abweisung von Mitgliedern entscheidet die Verwaltung. Bei Verweigerung der Aufnahme und Ausschluss steht dem Betroffenen das Rekursrecht offen. Jedes Mitglied hat einen unverzinslichen Anteilschein von Fr. 20 zu übernehmen, welcher als Eintrittsgebühr betrachtet und nur rückerstattet wird, wenn eine vorschriftsgemässe Austrittserklärung vorliegt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt nach vorausgegangener einmonatlicher, schriftlicher Kündigung, jedoch nicht vor Ablauf des zweiten Jahres der Mitgliedschaft; durch Ausschluss; durch Tod und bei Verkauf der Maschinen. Den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelnde Mitglieder können von dem Verwaltungsrat ausgeschlossen werden. Die Mitglieder sind verpflichtet ihre Stickarbeiten sowie die für den Stickereibetrieb nötigen Utensilien durch die Genossenschaft zu beziehen, soweit sie von derselben erhältlich sind. Zuwiderhandelnde haben eine Busse zu zahlen, deren Höhe der Verwaltungsrat festsetzt. Jedes Mitglied hat im Verhältnis der gelieferten Sticharbeit, welche jedem Genossenschafter zu buchen ist, Anteil am Reservefonds; in gleicher Weise wird ein allfälliger Gewinn an die Mitglieder verteilt. Diejenigen, welche vor der ersten Anszahlung austreten und ausgeschlossene Mitglieder gehen eines allfälligen Gewinnanteils des laufenden Jahres sowie des Eintrittsgeldes verlustig. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, jede Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch Karten. Bei Auflösung oder Liquidation der Genossenschaft ist die Anwesenheit von $^{9}/_{10}$ der Genossenschafter und die Zustimmung von $^{4}/_{5}$ derselben erforderlich. Im Falle der Liquidation wird ein vorhandenes Vermögen im Verhältnis der geleisteten Sticharbeit an die Mitglieder verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat; die Rechnungsrevisoren und die Angestellten. Der Verwaltungsrat und ein von demselben gewählter Geschäftsführer vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar und der Geschäftsführer einzeln. Der Verwaltungsrat (Vorstand) besteht aus: Heinrich Schaltegger, in Schocherswil, Präsident; Wilhelm Graf, Sohn, in Leutswil, Vizepräsident und Aktuar; Emil Stäheli, in Schocherswil; Jean Zingg, in Riedt, und Georg Kern, in Niederbüren, Beisitzer. Geschäftsführer ist Julius Ehrbar, von Urnäsch, in Bischofszell.

19. Februar. Unter der Firma **Käsereigesellschaft Märstetten** hat sich mit Sitz in Märstetten am 17. Januar 1909 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, deren Zweck ist, die Milchwirtschaft durch den Betrieb einer Käserei zu fördern und eine höhere Rentabilität des Grundbesitzes zu erzielen. Das Verhältnis der Genossenschafter unter sich und gegenüber Dritten richtet sich nach den Statuten und, soweit letztere keine Bestimmungen enthalten, nach den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechtes. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Gründungsurkunde. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet nach erfolgter Anmeldung beim Präsidenten die Genossenschaftsversammlung, welche auch die Eintrittstaxe bestimmt, die nach dem Vermögensbestande und der gezeichneten Kühezahl berechnet wird. Die Mitgliedschaft geht auch auf die Nachfolger im Liegenschaftsbesitze über. Werden vom Rechtsnachfolger die Rechte und Pflichten nicht übernommen, so hat der frühere Besitzer für jede ursprünglich gezeichnete Kuh Fr. 100 an die Genossenschaftskasse zu zahlen. Mitglieder, welche die gezeichnete Kühezahl nicht halten, können für jede gemäss ihrer Pflicht zu wenig gehaltenen Kuh im Jahr mit Fr. 20 gebüsst werden. Der Austritt kann nur nach Ablauf einer 10jährigen Mitgliedschaft auf Schluss eines Rechnungsjahres (30. April) und vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung stattfinden. Austretende haften für allfällige Passiven im Verhältnis der gezeichneten Kühezahl; sind Aktiven vorhanden, so werden denselben 50 % vom Gewinnanteil rückvergütet, sofern der Geschäftsbetrieb nicht gefährdet wird. Der Gewinnanteil wird berechnet nach den Einzahlungen sämtlicher Mitglieder seit dem Beginn der Genossenschaft. Für Verzinsung und Amortisation der Bauschuld und Deckung anderweitiger Auslagen, wird von den Genossenschaftern ein Beitrag erhoben, dessen Höhe jeweils von der Generalversammlung festgesetzt wird. Die Mitglieder haften solidarisch mit ihrem Vermögen im Verhältnis der gezeichneten Kühezahl. Bei Pachtverhältnissen haftet der Liegenschaftsbesitzer. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Publikation in Tagesblättern

und die Einladungen durch Karten. Bei Liquidation der Genossenschaft verteilen sich die Passiven nach der urkundlich eingeschriebenen Kühezahl und die Aktiven nach dem in den letzten 10 Jahren gelieferten Milchquantum, wobei die während dieses Zeitraumes gehaltenen Kühe über die gezeichnete Zahl ebenfalls in Betracht kommen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Präsident oder Vizepräsident führen durch kollektive Zeichnung mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben. Als Mitglieder des Vorstandes (Kommission) wurden gewählt: August Wendel-Peter, Präsident; Johann Heer-Debrunner, Vizepräsident und Kassier; Jakob Hess-Heer, Aktuar; Julius Kesselring und Jakob Kesselring-Wehrli, Beisitzer; sämtliche von und wohnhaft in Märstetten.

19. Februar. Die **Landwirtschaftliche Brennereigenossenschaft des Bezirks Diessenhofen** in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 349 vom 15. Oktober 1901, pag. 1393) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Heinrich Hanhart zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt das Vorstandsmitglied Jean Gnädinger, von und in Diessenhofen. Derselbe führt die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft durch kollektive Zeichnung mit dem Geschäftsführer Alphons Schmid.

20. Februar. Die Firma **Otto Sauters Wwe** in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 210 vom 18. Mai 1905, pag. 837) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven geben an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma **Louis Sauter** in Ermatingen ist Louis Sauter, Sohn, von und in Ermatingen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Sauters Wwe» übernimmt. Dosen- und Blechemballagenfabrikation.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido.

1909. 19 febbraio. La ditta **Giacomo Pedrinis**, esercente commercio di stoffe, in Faido (F. u. s. di c. del 5 giugno 1883), viene cancellata per la cessione del negozio. L'attivo ed il passivo è ripreso dalla ditta «Creazzo Annetta».

19 febbraio. Capo della casa **Creazzo Annetta**, in Faido, è Annetta Creazzo, moglie di Umberto, figlia del fu Lorenzo Molone, di Santo Stefano di Zimella (provincia di Verona), con domicilio a Faido. Ditta incominciata il 19 corrente assumendo l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Giacomo Pedrinis», in Faido. Genere di commercio: Vendita di stoffe e mercerie.

Ufficio di Lugano.

19 febbraio. Giuseppe Bandini, di Federico, di San Secondo Parmense, Giuseppe Bongiorno, fu Giovanni, di Milano, e Luigi Frontini, fu Cipriano, di Marzabotto, tutti domiciliati in Lugano, hanno costituito in Lugano, sotto la ragione sociale **Giuseppe Bandini & Ci**, una società in nome collettivo, che prende principio in data d'oggi. Genere di commercio: Negozio di pesce d'ogni qualità.

Ufficio di Mendrisio.

18 febbraio. Anselmo Perucchi, di Angelo, da Stabio, domiciliato in Mendrisio, Amadio e Fortunato Rusca, di Giuseppe, e Felice Calderari, fu Battista, tutti di Rancate loro domicilio, hanno costituito in Mendrisio, sotto la ragione sociale **A. Perucchi & Ci**, una società in nome collettivo, incominciata col giorno 1° luglio 1908. Genere di commercio: Fabbrica di mobili e serramenta. Bureau: Mendrisio, vicino alla stazione ferroviaria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson.

1909. 19 février. La raison de commerce **Ida Duvoisin**, à Villarsburquin, aubergiste (F. o. s. du c. du 7 février 1895, n° 31, page 134), est radiée en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement du registre du commerce.

Bureau de Lausanne.

17 février. Le chef de la maison **Louis Tedeschi**, à Lausanne, est Louis Tedeschi, de Bieno (Novare, Italie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un café, Rue du Pré 7.

17 février. Il a été constitué par statuts du 6 décembre 1908, une association des sociétés vaudoises d'apiculture, sous le nom de **Fédération des Sociétés Vaudoises d'Apiculture**. Le but de la fédération est de grouper en un faisceau vaudois les différentes sociétés existantes: 1° Pour travailler avec ensemble à l'avancement de l'apiculture et de s'occuper des questions d'intérêt général; 2° pour favoriser la création de sections dans les contrées qui n'en possèdent point encore, mais sont susceptibles d'en former; 3° pour servir d'intermédiaire entre les différentes sociétés et les autorités cantonales ou fédérales, en vue de l'application des lois, règlements ou assurances, ainsi que pour l'obtention et la répartition des subsides. Le siège de la fédération est à Lausanne, sa durée est illimitée. Elle n'a pas de but lucratif. Pour être admis dans la fédération, une société doit en faire la demande par écrit et adhérer aux statuts. Pour se retirer pour la fin de l'exercice, une société doit en faire la demande avant le 30 juin. Chaque société fédérée conserve ses statuts, son existence propre, ses budjets et comités particuliers. La fédération est administrée: a. Par l'assemblée générale des délégués; b. par un bureau composé d'un président, deux membres et deux suppléants, nommés tous les deux ans par l'assemblée des délégués. Les deux membres du bureau fonctionnent l'un comme secrétaire et l'autre comme caissier de la fédération. Chaque société fédérée est représentée à l'assemblée générale des délégués par un délégué de droit et un délégué pour chaque 50 membres ou fraction de 50. L'assemblée générale des délégués se réunit une fois par an, au printemps, à Lausanne, sur convocation du président. L'assemblée générale des délégués fixe chaque année la finance annuelle éventuelle. Il y a au moins une fois par an, pendant l'été, une assemblée générale de tous les membres des sociétés fédérées; ceux-ci sont convoqués individuellement et par insertion dans le bulletin de la société romande d'apiculture. L'assemblée générale ne peut avoir lieu deux années de suite dans le même district. Les sociétés fédérées ne sont responsables que jusqu'à concurrence de la finance annuelle. L'avoir de la fédération garantit ses engagements. La signature collective du président et du secrétaire engage la fédération. Le bureau est composé de Lucien Fontannaz, à Lutry, président; Eugène Duboux, à Grens sur Nyon, secrétaire; Charles Besuchet, à Agiez, caissier; Jules Borgeaud, instituteur, à Bournens, et Alois Bünter, à Lucens, membres suppléants.

18 février. Sous la dénomination de **Société cantonale des Jeunes Aviculteurs Vaudois**, il a été fondé par statuts du 9 novembre 1908, une association qui a pour but le développement rationnel de l'aviculture dans toutes ses branches et le perfectionnement de la cuniculture. L'association étendra son activité dans toutes les parties du canton: a. En créant le plus grand nombre possible de sections; b. en faisant donner des conférences sur des questions avicoles et cunicoles pratiques; c. en organisant des expositions et marchés-concours, dans le but de récompenser les efforts des éleveurs, d'améliorer les races, et d'augmenter, dans ce domaine, la production indigène; d. en travaillant avec les sociétés similaires à l'unification des standards suisses; e. en achetant en gros, dans la mesure du possible, les denrées nécessaires à l'alimentation des hôtes du clapier et de la basse-cour, denrées réparties aux éleveurs, au prix de revient, et au prorata des demandes. Le siège de la société est à Lausanne. La société se compose de sections cantonales et de membres isolés pour les localités ne possédant pas encore de sections. L'association comprend trois catégories de membres: a. Les membres actifs qui doivent être éleveurs d'oiseaux de basse-cour ou de volière, de parc ou de faisanderie, de lapins ou de cobayes; b. les membres honoraires, pour services rendus à l'aviculture; c. les membres passifs, personnes s'intéressant à l'aviculture, mais ne faisant pas d'élevage; ces derniers n'ont pas voix délibérative aux assemblées. Les demandes d'admission doivent être présentées par écrit au comité d'une section et admises par l'assemblée générale de celle-ci. Les démissions s'adressent au comité de section avant le 1er janvier de l'exercice suivant. L'assemblée des délégués est convoquée au moins une fois annuellement par le comité central et extraordinairement sur la demande de trois sections. Les convocations et communiqués se font dans l'organe officiel «L'Aviculture pratique», auquel tous les membres sont abonnés d'office. La cotisation annuelle des sections à la caisse centrale est fixée au printemps par l'assemblée des délégués, en tenant compte de l'effectif des sections en décembre écoulé. Cette cotisation est d'au moins un franc par membre actif; elle est payée par la caisse de chaque section ainsi que les abonnements des membres actifs au journal officiel. Les membres de l'association sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, ces derniers sont exclusivement garantis par les biens de celle-ci. La direction de la société est confiée à un comité central composé de cinq membres, nommés pour deux ans par l'assemblée des délégués. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Le comité central est composé de Henri Dudan, instituteur, président; Jules Cnérel, représentant, trésorier; Charles Bonjour, typographe, secrétaire, ces trois domiciliés à Lausanne; Paul Testuz, propriétaire, à Treytorrens (Lavaux), et Pierre Roch, mécanicien-constructeur, à Rolle, membres.

18 février. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de l'assemblée générale du 24 janvier 1909 du **Syndicat agricole de Belmont sur Lausanne**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 décembre 1893, 17 août 1896 et 2 décembre 1907), que le comité est composé comme suit: Vincent Blanc, président; Adolphe Blanc, secrétaire; Louis Ruby, caissier; Eugène Mégroz, vice-président; Charles Corbaz, Benjamin Liardet et Jules Blanc, membres; tous à Belmont.

18 février. La raison **G. Dubois**, successeur de **C. Giroud fils**, à Lausanne (mercerie, bonneterie et quincaillerie) (F. o. s. du c. du 22 juin 1905), est radiée ensuite de remise de commerce à la société ci-après.

Gustave et Jules Dubois, les deux de Travers (Neuchâtel), domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **G. et J. Dubois**, successeurs de C. Giroud fils, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er février 1909. La société en nom collectif «G. et J. Dubois» a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «G. Dubois, successeur de C. Giroud fils». Genre de commerce: Mercerie, bonneterie et quincaillerie, gros et détail. Magasin: 22, Place du Pont.

19 février. La raison **H. Zieger**, à Lausanne (exploitation d'un café) (F. o. s. du c. du 8 janvier 1904), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Marie née Visinand, veuve de Hermann Zieger, de Corsier sur Vevey, domiciliée à Lausanne, a repris sous la raison sociale **M. Zieger**, à Lausanne la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «H. Zieger». Genre de commerce: Exploitation d'un café-brasserie, Boulevard de Grancy 44, à l'enseigne «Café de l'Avenir».

20 février. Sous la raison sociale **Société Immobilière de la Mèbre**, il a été fondé par statuts du 18 février 1909, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. La société a pour objet l'achat, la location, la gestion et généralement la mise en valeur de divers immeubles situés à Renens et leur revente en bloc ou en détail. Le capital social est fixé à seize mille cinq cents francs, divisé en soixante six actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est représentée vis-à-vis des tiers par deux administrateurs; elle est engagée par leurs seules signatures données collectivement. Les administrateurs sont: Emile Jaton, notaire, et Eugène Faillettaz, gérant; tous deux à Lausanne.

20 février. Dans son assemblée générale du 5 janvier 1909, la **Société Vaudoise d'Aviculture**, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 décembre 1908), a modifié ses statuts. La modification porte sur le point suivant: Le titre est **Société Cantonale Vaudoise d'Aviculture et d'Ornithologie.**

Bureau de Moudon.

19 février. Dans son assemblée générale du 24 janvier 1909, la **Société de la fromagerie de Prévonloup**, association, dont le siège est à Prévonloup (F. o. s. du c. du 8 juin 1884, n° 46, page 414), a nommé en qualité de président du comité: Emile Chappuis, à Prévonloup, en remplacement de Emile Corthésy.

Bureau de Vevey.

16 février. Marie-Susanne et Louise, filles de Pierre Baumann, de Grindelwald (Berne), domiciliées à Caux (Les Planches), ont constitué sous la raison sociale **Melles M. et L. Baumann**, une société en nom collectif, dont le siège est à Caux (Les Planches), et qui a commencé le 1er mai 1908. Genre de commerce: Papèterie, tabacs et cigares. Etablissement et bureau: Bâtiment du Caux-Palace-Hotel, à Caux.

17 février. Charles-Ulysse, fils de Christian Willener, de Sigriswil (Berne), et Georges-Albert, fils d'Ami-Fridolin Ramseyer, d'Eggiwil (Berne), les deux domiciliés à Tavel, commune du Châtelard, ont constitué sous la raison sociale **Willener et Ramseyer**, une société en nom collectif, dont le siège est à Vevey, et qui a commencé le 1er février 1909. Genre de commerce: Camionneurs et déménagements. Etablissement et bureau: Tavel, commune du Châtelard.

17 février. La raison **M. Berset-Chaumy**, à Vevey (F. o. s. du c. du 1er décembre 1904, n° 454, page 1814), spécialités fines, thé, chocolats, cafés verts, est radiée d'office, ensuite de la faillite de la titulaire.

18 février. Le chef de la maison **Ed Peemöller**, à Territet, Les Planches, est Edouard, fils de Jean-Henri Peemöller, de Hamburg, domicilié à Territet. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel-Café du Lac. Etablissement et bureau: A Territet, Rue de Chillon, n° 6.

Bureau d'Yverdon

18 février. La raison **G. Hasler**, à Donneloye (mécanicien) (F. o. s. du c. du 27 avril 1892, page 405), est radiée (dernier alinéa de l'art. 13 du règlement).

Genf — Genève — Ginevra

1909. 18 février. Le conseil d'administration de la **Compagnie de l'Industrie électrique et Mécanique — Brevets Thury**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1908, page 498), a, dans ses séances des 28 juillet 1908 et 7 janvier 1909 1° pris acte de la démission de Hugues Bovy, de ses fonctions d'administrateur-délégué; 2° pris acte de la démission du fondé de pouvoirs Th. B. Gonet, dont les pouvoirs sont en conséquence éteints; 3° conféré la signature sociale à Frédéric Finaz et Charles Belli, tous deux domiciliés à Genève, lesquels signeront collectivement ensemble ou l'un d'eux avec l'une des personnes antérieurement désignées.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles

1. Hälfte Febuar 1909. — 1re quinzaine de février 1909.

Hinterlegungen. — Dépôts

16308—16355

Nr. 16308. 1. Februar 1909, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Schutzhülle für eingedrehte Flaschenbürsten. — Fritz **Hofer**, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Nr. 16309. 1. Februar 1909, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kugellaufring. — Heinrich **Grass**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

N° 16310. 1er février 1909, 7½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres de toutes grandeurs. — **Courvoisier** frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 16311. 1. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 380 Muster. — Maschinen-Stickereien. — **Stauder** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16312. 30. Januar 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Aufhängen von Zeitungen. — Hermann **Fuchs**, Brienz (Schweiz).

Nr. 16313. 3. Februar 1909, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schlitten. — Gustav **Ruchser**, Oerlikon (Schweiz).

Nr. 16314. 3. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 935 Muster. — Stickereien. — Hermann **Dreifuss**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16315. 3. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 248 Muster. — Buntgewobene Baumwolltücher. — A. & R. **Moos**, Weisslingen (Schweiz).

N° 16316. 3 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à tourner avec revolver et pantographe combinés. — **Breguet Frères & Cie S. A.**, Le Locle (Suisse).

N° 16317. 3 février 1909, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à refrotter les carrures et lunettes. — **Breguet Frères & Cie S. A.**, Le Locle (Suisse).

N° 16318. 3 février 1909, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine pour le taillage de fraises profilées. — **Fabrique de Machines «Mikron» S. A.**, Madretsch (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 16319. 21 janvier 1909, 1 h. p. — Ouvert. — 4 dessins. — Emballages de biscuits, coques de cygnes, gaufrettes etc. — Adolphe **Gougginsperg**, Genève (Suisse).

Nr. 16320. 3. Februar 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Broschürenmappe. — Alfred **Brunner-Strehler**, Wald (Zürich, Schweiz).

Nr. 16321. 4. Februar 1909, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 101 Muster. — Hand- und Schifflistickereien. — **Barthélemy & Quilleret**, St. Gallen (Schweiz).

N° 16322. 4 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 18 modèles. — Meubles sculptés. — Charles **Gogler**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 16323. 5. Februar 1909, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Taburett. — Peter **Willen**, Steffisburg (Schweiz).

Nr. 16324. 5. Februar 1909, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 31 Muster. — Stickereien. — Alfred **Blanc**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16325. 6. Februar 1909, 8½ Uhr a. — Versiegelt. — 1718 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Eisenhut** & Cº, Gais (Schweiz).

N° 16326. 6 février 1909, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cabinet de pendulette. — Albert **Corbat**; et Ernest **Maillot**, Besançon (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 16327. 6. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1413 Muster. — Stickereien. — A. **Naef** & Cº, Flawil (Schweiz).

N° 16328. 6 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Aiguise-couteaux. — Louis **Gagnaux** fils, Montagny (Suisse).

N° 16329. 6 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Aiguise-couteaux. — Louis **Gagnaux**, fils, Montagny (Suisse).

N° 16330. 6 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Coupe-verre. — Louis **Gagnaux** fils, Montagny (Suisse).

N° 16331. 4 février 1909, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Préservateur pour mouvement de montre. — Alphonse **Boichat** & Cie, Fleurier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 16332. 8 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre automate. — G. **Richard & Christen**, Les Brenets (Suisse).

N° 16333. 8 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Fixe-épingle de chapeau. — Les Fils de Henri **Picard** & Cie, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 16334. 8. Februar 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Versandschachteln. — A. & E. **Langenbach**, Lenzburg (Schweiz).

Nr. 16335. 8. Februar 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 8 Modelle. — Holzschnitzereien. — Theod. **Flück**, Hofstetten b. Brienz (Schweiz).

Nr. 16336. 10. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Wäsche-Säcke. — Alfred **Zeller**, Zauggenried (Schweiz).

Nr. 16337. 9. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1090 Muster. — Mechanische Stickereien. — Gebrüder **Tobler** & Cº, Teufen (Schweiz).

Nr. 16338. 10. Februar 1909, 4½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bettladenbeschlag. — Hans **Sedlmayer**, Basel (Schweiz).

N° 16339. 10 février 1909, 7¾ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Paul **Buhré**, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 16340. 10 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Bras acoustique pour gramophone. — **L'Industrielle S. A.**, Ste-Croix (Suisse).

Nr. 16341. 11. Februar 1909, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Käsereiartikel (Käseharfen). — Rudolf **Winkler**, Konolfingen i. E. (Schweiz).

Nr. 16342. 11. Februar 1909, 5 Uhr p. — Offen. — 446 Muster. — Baumwollstickereien. — **G. Thoma** & Cº, St. Fiden (Schweiz).

Nr. 16343. 11. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Flaschenhülse. — Gebrüder **Dreifuss**, Wohlen (Aargau, Schweiz).

Nr. 16344. 12. Februar 1909, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 2179 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn** & Cº, Degersheim (Schweiz).

N° 16345. 12 février 1909, 8 h. p. — Cacheté. — 383 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés, articles de bijouterie et d'orfèvrerie. — Germain **Pochon**, Genève (Suisse).

Nr. 16346. 12. Februar 1909, 2 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Skistockringe. — Emil **Hauser**, Chur (Schweiz).

Nr. 16347. 13. Februar 1909, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Packung für Hafermehl. — **Witschi A.-G.**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux, A.-G., Zürich.

Nr. 16348. 13. Februar 1909, 2 Uhr p. — Offen. — 13 Modelle. — Schuhleisten für Anfertigung von Schuhzeug. — **C. F. Bally A.-G.**, Schönenwerd (Schweiz).

Nr. 16349. 13. Februar 1909, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 52 Muster. — Vorlagen zur Dekoration von Gebrauchs- und Phantasie-Artikeln. — Maurice **Wirths**, Bilstain (Belgien). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.

N° 16350. 13 février 1909, 6¼ h. p. — Ouvert. — 9 modèles. — Lentille et cadran pour régulateurs, fond de boîte de montre, étui pour montres, médaille, étui à cigares ou cigarettes, cendrier et autres articles de bijouterie. — A. **Matthey-Jaquet**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 16351. 13. Februar 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Verpackungsmittel für Adhäsions-Treibriemenfett. — **Reformwerk Buchau a. F.**, Buchau a. Federsee (Württemberg, Deutschland). Vertreter: Hans Has, Basel.

Nr. 16352. 13. Februar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bieruntersatz mit Zählvorrichtung. — Sandor **Herrnstein**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. L. Siebeneck, Zürich.

Nr. 16353. 13. Februar 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Stiel für Schaum-, Schöpf- und Bratkellen. — Ch. & M. **Gröninger** & Cº, Binningen b. Basel (Schweiz).

Nr. 16354. 13. Februar 1909, 8¼ Uhr p. — Versiegelt. — 34 Muster. — Hutgeflechte. — Aloys **Isler** & Cº, Wildegg (Schweiz).

Nr. 16355. 15. Februar 1909, 2¾ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Zug- und Rückhaltvorrichtung an Pferdekummeten. — Gottfried **Rychener**, Jegenstorf (Schweiz).

Aenderung — Modification

Nr. 11283. 27. September 1904, 5¾ Uhr p. — Offen. — 72 Muster. — Mosaiken. — **Ferrari** & Comp., Hochdorf (Schweiz). Vertreter: Federer & Naegeli, Bern. — Uebertragung vom 18. Januar 1909, zugunsten der **Marmor-Mosaikwerke Hochdorf A.-G. (vorm. Ferrari & Cie)**, Hochdorf (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 10. Februar 1909.

Verlängerungen. — Prolongations

N° 5724. 6 février 1899, 6¾ h. p. — (IIIe période 1909/1914). — 1 modèle. — Calibre de montre. — Georges **Favre-Jacot** & Cie, Le Locle (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 3 février 1909.

N° 10311. 7 décembre 1903, 5¾ h. p. — (IIe période 1908/1913). — 9 modèles. — Calibres de montres, coq avec mécanisme de raquetterie, baguette de régulateur. — C. **Barbezat-Baillot**, Le Locle (Suisse); enregistrement du 6 février 1909.

N° 10318. 9 décembre 1903, 8 h. p. — (IIe période 1908/1913). — 1 modèle. — Tourne-viroles. — Les Fils de Henri **Picard** & Cº, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 6 février 1909.

N° 10339. 14 décembre 1903, 7¾ h. p. — (IIe période 1908/1913). — 4 modèles. — Cadrans pour tous genres de pièces d'horlogerie. — Pierre Emmanuel Emile **Ravenot**, Paris (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 2 février 1909.

N° 10347. 16 décembre 1903, 8 h. p. — (IIe période 1908/1913). — 1 modèle. — Calibre de montre de poche en toutes grandeurs et hauteurs. — M. **Traugott**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 3 février 1909.

N° 10348. 12 décembre 1903, 8 h. p. — (IIe période 1908/1913). — 7 modèles. — Calibres de montres. — Eug. **Clémence-Beurret**, successeur de Clémence frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 10 février 1909.

N° 10368. 23 décembre 1903, 7 h. p. — (IIe période 1908/1913). — 1 modèle. — Calibre de montres. — **Société Anonyme de la fabrique d'horlogerie Le Coultre & Cie**, Le Sentier (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 10 février 1909.

N° 10376. 29 décembre 1903, 10 h. a. — (IIe période 1908/1913). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Eug. **Clémence-Beurret**, successeur de Clémence frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 10 février 1909.

N° 10381. 30 décembre 1903, 6¾ h. p. — (IIe période 1908/1913). — 2 modèles (sur 7). — Calibres de montres, ponts pour rouages de sonneries, volants régulateurs pour rouages de sonneries. — **Stolz** frères, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 15 février 1909.

Nr. 10401. 6. Januar 1904, 8 Uhr a. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Wasserwagen-Röhren. — J. F. **Klingelfuss**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel; registriert den 5. Februar 1909.

Nr. 10420. 14. Januar 1904, 11 Uhr a. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Teleskop-Körnerwasserwagen. — J. F. **Klingelfuss**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel; registriert den 5. Februar 1909.

N° 10426. 18 janvier 1904, 11 h. a. — (IIe période 1909/1914). — 1 modèle. — Allume-feu. — Albert **Raggenbass-Schaeffer**, Lausanne (Suisse); enregistrement du 10 février 1909.

Nr. 10433. 18. Januar 1904, 8 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 424 Muster. — Stickereien. — **Billwiller** Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. Februar 1909.

Nr. 10443. 21. Januar 1904, 8 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Teigwaren. — **Meyerhofer, Fries** & Cº, Winterthur (Schweiz); registriert den 4. Februar 1909.

N° 10451. 25 janvier 1904, 8 h. p. — (IIe période 1909/1914). — 2 dessins. — Certificats pour montres. — **Compagnie des Montres Invar**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 12 février 1909.

Nr. 10465. 28. Januar 1904, 8 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 278 Muster. — Stickereien. — **Billwiller** Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. Februar 1909.

Nr. 10490. 3. Februar 1904, 4 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell (von 2). — Zündkerzen für Motoren. — **Sauser, Jäggi** & Cie, Solothurn (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co., Bern; registriert den 4. Februar 1909.

Nr. 10501. 5. Februar 1904, 7¼ Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 4 Muster. — Schüler-Schreibhefte. — J. **Ehrsam-Müller,** Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 5. Februar 1909.

Nr. 10665. 25. März 1904, 7½ Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Klosettpapier-Halter. — G. **Helbling** & Co, Küsnacht b. Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 11. Februar 1909.

Nr. 16304. 23. Januar 1909, 6½ Uhr p. — (II.—III. Periode 1914/1924). — 32 Modelle. — Figuren- und andere Scheiben für Schiess- und Zielübungen. Enrique John **Solano,** London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 3. Februar 1909.

Löschungen. — Radiations

Nr. 838. 2. Februar 1894. — 1 Muster. — Dokumentumschlag.

No 849. 14 février 1894. — 8 modèles. — Meubles.

Nr. 5585. 2. Dezember 1898. — 2 Modelle. — Schuhe.

Nr. 10290. 1. Dezember 1903. — 26 Muster. — Stickereien.

Nr. 10291. 1. Dezember 1903. — 135 Muster. — Stickereien.

Nr. 10292. 2. Dezember 1903. — 1662 Muster. — Gebleichte und rohe Stickereien.

Nr. 10298. 2. Dezember 1903. — 784 Muster. — Stickereien.

Nr. 10299. 3. Dezember 1903. — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Biscuits.

No 10300. 2 décembre 1903. — 1 modèle. — Coq à bague pour montres à balancier visible.

Nr. 10301. 4. Dezember 1903. — 4 Muster. — Gewebe aus Hanf und Bast für Damenhutfabrikation.

Nr. 10304. 5. Dezember 1903. — 13 Muster. — Ornamente und Geflechte für Hutfabrikation.

No 10305. 5 décembre 1903. — 6 dessins. — Tableaux pour comptabilité de pharmacie.

No 10306. 5 décembre 1903. — 3 modèles. — Fond de boîte de montre décoré, bijouterie, médaille.

Nr. 10307. 5. Dezember 1903. — 1 Muster. — Wäschezeichen-Tabelle.

Nr. 10308. 5. Dezember 1903. — 9 Muster. — Halmhutränder.

No 10310. 5 décembre 1903. — 4 modèles. — Pendule, boucle de ceinture, panneaux.

No 10312. 8 décembre 1903. — 1 modèle. — Patins.

Nr. 10313. 8. Dezember 1903. — 860 Muster. — Stickereien.

No 10315. 4 décembre 1903. — 5 dessins. — Etiquettes d'emballage pour cartons de montres.

Nr. 10316. 9. Dezember 1903. — 275 Muster. — Gestickte Spitzen.

Nr. 10317. 7. Dezember 1903. — 277 Muster. — Seidenstickereien.

Nr. 10319. 10. Dezember 1903. — 364 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 10320. 10. Dezember 1903. — 134 Muster. — Stickereien.

Nr. 10323. 11. Dezember 1903. — 2 Muster. — Hutgeflechte.

Nr. 10324. 11. Dezember 1903. — 2 Muster. — Baumwollstoffe gefärbt mit gepresstem Dessin.

No 10325. 11 décembre 1903. — 1 modèle. — Clef à cliquet pour vis à tête carrée.

No 10326. 11 décembre 1903. — 6 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés.

No 10327. 11 décembre 1903. — 1 modèle. — Mouvement de montre genre Roskopf.

No 10328. 11 décembre 1903. — 1 modèle. — Savon de toilette.

Nr. 10329. 12. Dezember 1903. — 1 Muster. — Zweiteilige beidrechte Schiffchenstickerei.

No 10330. 12 décembre 1903. — 1 modèle. — Mécanisme négatif de remontoir et de mise à l'heure.

No 10331. 12 décembre 1903. — 1 modèle. — Montre avec seconde au centre.

Nr. 10332. 4. Dezember 1903. — 1106 Muster. — Stickereien.

Nr. 10333. 11. Dezember 1903. — 1 Modell. — Eisengeländer.

Nr. 10334. 14. Dezember 1903. — 881 Muster. — Stickereien.

Nr. 10336. 8. Dezember 1903. — 1 Modell. — Eierfarben-Verpackungsmittel.

Nr. 10337. 14. Dezember 1903. — 1490 Muster. — Stickereien.

Nr. 10338. 14. Dezember 1903. — 566 Muster. — Stickereien.

Nr. 10340. 15. Dezember 1903. — 958 Muster. — Gestickte Bandes und Entredeux.

Nr. 10341. 15. Dezember 1903. — 8 Modelle. — Schnitzereigegenstände.

Nr. 10354. 12. Dezember 1903. — 7 Modelle. — Nussknacker, Salzgefäss, Sparkassen, Zahnstocherhalter, Schreibzeug und Zündholzhalter.

No 15951. 17 octobre 1908. — 1 modèle. — Cuvette fixée à un mouvement de montre de poche.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

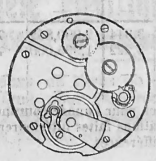
Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

1. Hälfte Februar 1909. — 1re quinzaine de février 1909.

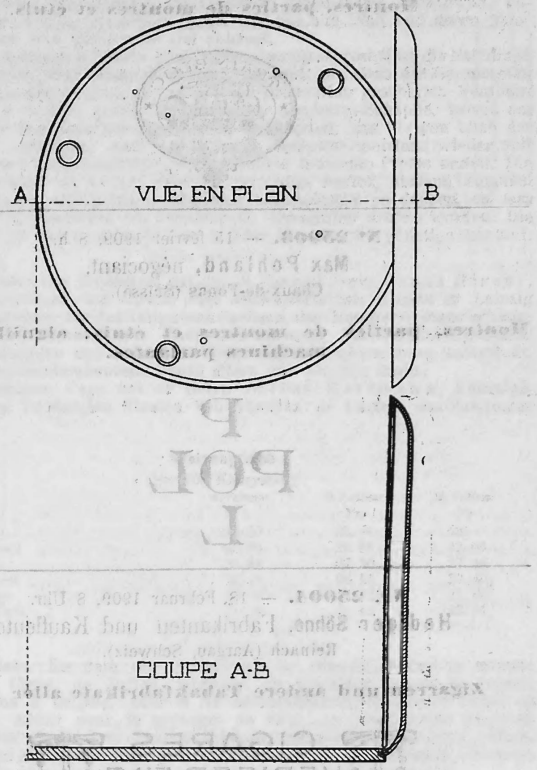
No 16310. 1er février 1909, 7½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles — Calibres de montres de toutes grandeurs. — **Courvoisier** frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

No 1679. **No 1680.**



No 16331. 4 février 1909, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Préservateur pour mouvement de montre. — Alphonse **Boichat** & Cie, Fleurier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

No 1.



No 16332. 8 février 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre automate. — G. **Richard & Christen,** Les Brenets (Suisse).

No 10.

No 16339. 10 février 1909, 7¾ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Paul **Buhré,** Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

No. 22.

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 25001. — 13. Februar 1909, 8 Uhr.

Hermann Pieper „Au Départ“, Fabrikant und Kaufmann, Zürich (Schweiz).

Reiseartikel, Lederwaren, darauf bezügliche Geschäftspapiere und Drucksachen.

N° 25002. — 15 février 1909, 8 h.
Manufacture d'Horlogerie de Hölstein, Cattin & Christian,
Hölstein (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 25003. — 15 février 1909, 8 h.
Max Pohland, négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis; aiguilles pour machines parlantes.

P
POL
L

Nr. 25004. — 18. Februar 1909, 8 Uhr.
Hediger Söhne, Fabrikanten und Kaufleute,
Reinach (Aargau, Schweiz).

Zigarren und andere Tabakfabrikate aller Art.

N° 25005. — 17 février 1909, 8 h.
Edgar Allen & C°, Limited, fabrique,
Sheffield (Grande-Bretagne).

Acier brut et partiellement brut employé dans la fabrication; limes et autre coutellerie et outils tranchants, enclumes, étaux et marteaux et autres marchandises en métal.

Nr. 25006. — 18. Februar 1909, 8 Uhr.
Alf. Schmidt, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

N° 25007. — 18 février 1909, 8 h.
Russia Cement Company, fabrique et commerce,
Gloucester (Massachusetts, Etats-Unis d'Am.).

Colle liquide, mucilage et pâte adhésive.

LEPAGE'S

Nr. 25008. — 18. Februar 1909, 5 Uhr.
Jean Ruppli, Kaufmann,
Brugg (Schweiz).

Farben.

RUPPLIM

Radiation

N° 6309. — **J. Ullmann,** Chaux-de-Fonds. — Radiée le 20 février 1909, à la demande du titulaire.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer

Betriebslängen / Longueurs d'exploitation		Linien — *Lignes*		Verkehr / *Trafic*		Einnahmen — *Recettes*				Andere Einnahmen / Autres recettes	Gesamt-Einnahmen / Recettes totales		Ausgaben / Dépenses		Einnahmenüberschuss / Excédant des recettes		Zu- oder Abnahme des Einnahmen-Ueberschusses per km / Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km
				Personen *Voyageurs*	Güter *Marchandises*	Personen *Voyageurs*	Güter *Marchandises*	Total	p. km		überhaupt *d'ensemble*	p. km	überhaupt *d'ensemble*	p. km	überhaupt *d'ensemble*	p. km	
1908	1909			Zahl *Nombre*	T.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%
km																	
2463	2463	**Schweizer. Bundesbahnen**															
			Januar / Janvier 1908	5,484,904	797,381	3,771,961	5,299,511	9,071,472	3,683	284,017	9,355,489	3,798	7,608,376	3,089	1,747,113	709	
			Januar / Janvier 1909	5,631,000	749,000	3,777,000	5,045,000	8,822,000	3,582	298,000	9,120,000	3,703	7,185,000	2,917	1,935,000	786	+ 8,86
			Januar / Janvier 1908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
			Januar / Janvier 1909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
276	276	**Gotthardbahn**															
			Januar / Janvier 1908	257,615	125,928	563,360	1,247,570	1,810,930	6,561	83,844	1,894,774	6,865	1,551,035	5,620	343,739	1,245	
			Januar / Janvier 1909	243,000	106,840	532,000	1,088,000	1,620,000	5,870	80,000	1,700,000	6,159	1,640,000	5,942	60,000	217	— 82,57
			Januar / Janvier 1908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
			Januar / Janvier 1909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2739	2739	Total	Januar / Janvier 1908	5,742,519	923,309	4,335,321	6,547,081	10,882,402	3,973	367,861	11,250,263	4,107	9,159,411	3,344	2,090,852	763	
			Januar / Janvier 1909	5,874,000	855,840	4,309,000	6,133,000	10,442,000	3,813	378,000	10,820,000	3,950	8,825,000	3,222	1,995,000	728	— 4,59
			Januar / Janvier 1908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
			Januar / Janvier 1909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

Die schweizerische Industrie im Jahre 1908

I.

Der Geschäftsbericht der Bank in Zofingen gibt in gewohnter Weise wieder an band von Berichten aus den Kreisen ihrer industriellen und kommerziellen Kundschaft einen Rückblick über den Gang der wichtigsten Industrien im Jahre 1908:

Als eine verhängnisvolle Uebertreibung auf dem Gebiete der **Baumwollindustrie** bezeichnet der Bericht die der Notwendigkeit weit vorauseilende Vermehrung der Baumwollspindeln und Baumwollwebstühle in England. Wie vorauszusehen war, habe diese Zunahme der englischen Baumwollindustrie die Krisis des Berichtsjahres in bedeutendem Masse verschärft. Durch die schlimmen Erfahrungen alarmiert, komme man in England selbst mehr und mehr zur Erkenntnis, dass die sinnlose Vermehrung der Baumwollspindeln eine Gefahr bildet, welche die Wohlfahrt der Gesamtindustrie ernstlich bedrobt. Die gewaltige Vermehrung der Baumwollspindeln habe dazu beigetragen, das Verhältnis von Angebot und Nachfrage im Baumwollhandel zugunsten der Baumwollpflanzer und Baumwollhändler zu verschieben und es sei dadurch der Kampf der Baumwollindustriellen gegen die Baumwollspekulation noch schwieriger gestaltet worden.

In welch hohem Masse die Baumwollindustrie den Vereinigten Staaten von Nordamerika tributär ist, zeigt folgende Aufstellung des Berichtes. Die Weltversorgung in Baumwolle setzte sich im Jahre 1906 folgendermassen zusammen. Es produzierten:

Vereinigte Staaten von Nordamerika 13,016,000 Ballen, Ostindien 3,708,000, Aegypten 1,400,000, Russland 675,000, China 418,000, Brasilien 275,000, Mexiko 130,000, Afrika und andere Länder 320,000 Ballen, total 19,942 000 Ballen von 500 engl. Pfund.

Die Baumwollproduktion der Vereinigten Staaten beträgt demnach 65,3 % der Gesamtproduktion. Berücksichtigt man aber, dass verschiedene der obgenannten Provenienzen wegen ungenügender Qualität nur für ganz grobe und geringe Garne Verwendung finden können, so beziffert sich der prozentuale Anteil der nordamerikanischen Baumwolle an erforderlicher guter Spinnware noch bedeutend höher. Es illustriert dies die Oberherrschaft der Vereinigten Staaten auf dem Weltmarkte.

Die **Spinnerei** und **Zwirnerei** hatte vom Jahre 1907 noch mehr oder weniger langfristige Kontrakte zu guten Preisen ins neue Jahr hinübernehmen können, welche ihr Jahresresultat günstig beeinflussten. Nach Ablauf der alten Lieferungsverträge wurde dann aber das Geschäft zu immer weichenden Preisen ein schleppendes und unlohnendes.

Noch schlimmer gestaltete sich die Sachlage für die **Weberei**. Die von ihr in der Periode der Garnknappheit eingegangenen teuern Garnkontrakte konnte sie nicht in Tücherkontrakte umsetzen und musste zusehen, wie die mit teuern Garnen erstellten Gewebe von Monat zu Monat zurückgingen. Diese rückläufige Bewegung wurde für die Weberei umso intensiver und empfindlicher, als dabei zwei Faktoren verschärfend zusammen wirkten. Einmal der Rückgang der während der Hochkonjunktur in aussergewöhnliche Höhe getriebenen Differenz (Marge) zwischen Rohbaumwolle und fertigem Garn, sodann der Preisabschlag auf der Rohbaumwolle selbst. Grosse Abschreibungen auf den angehäuften Lagerbeständen waren am Jahresschluss die fatale Folge dieser Missverhältnisse. Nachdem nunmehr die Preise wieder auf einer billigeren Basis angelangt sind, gibt sich die Weberei der Hoffnung hin, die von den Tücherkäufern so lange beobachtete Zurückhaltung werde bald wieder einer gesunden Nachfrage Platz machen.

Die Beziehungen zwischen Arbeitern und Arbeitgebern waren im allgemeinen ziemlich befriedigend. Diese Tatsache verdient umso mehr Anerkennung, als in der englischen Baumwollindustrie ein gewaltiger Kampf zwischen Kapital und Arbeit zum Ausbruch kam.

Auch die **Woll- und Halbwoll-Weberei** hat unter der allgemeinen Geschäftskrisis und unter der Entwertung der Rohstoffe stark gelitten. Die Umsätze gingen zurück, die Garnpreise fielen vom Oktober 1907 bis im Frühling 1908 um 20—30 %, und die Abschreibungen auf Garnen und Tüchern haben deshalb die Jahresabschlüsse sehr beeinträchtigt. Glücklicherweise war das Jahr 1908 ein sehr gutes für die Landwirtschaft. Auch der Geldmarkt war im allgemeinen sehr flüssig. Beides zusammen hat einen günstigen Einfluss auf die gesamte Geschäftslage ausgeübt. Wenn auch heute von einer Besserung in dieser Branche noch nicht gesprochen werden kann, so scheint doch die schlimmste Krisis überwunden zu sein.

Die **Strickerei-Industrie** war sehr ungleich beschäftigt. Während einzelne Firmen ihren Betrieb stark einschränken mussten, konnten andere das ganze Jahr voll arbeiten lassen. In die erstere Kategorie gehören hauptsächlich diejenigen Fabriken, welche vorwiegend für Amerika arbeiten und daher durch die amerikanische Krisis besonders betroffen wurden. Unter der Rückwirkung der letztern auf das europäische Geschäft hatte die Branche weniger zu leiden. Das letzte Quartal brachte dann wieder vermehrte Beschäftigung, es zeigte sich, dass man vielerorts mit Käufen zurückgehalten hatte in der Hoffnung auf billigere Preise. Die ersten kalten Tage brachten denn auch eine förmliche Flut von Aufträgen und die Ansprüche an die Leistungsfähigkeit der Fabrikanten stiegen ins Unsinnige.

Die Preise der Garne behielten eine zeitlang rückläufige Tendenz bei, wodurch die Kundschaft teilweise zu ganz unberechtigten Forderungen ermutigt wurde, indem sie den erhöhten Arbeitslöhnen keine Rechnung trug. Gegen Jahresschluss hat dann aber die Lage des Woll- und Seidenmarktes, namentlich aber für Schappe sich gründlich geändert und zurzeit sind die Preise für Woll- und Schappe-Garne wieder wesentlich höher als im Herbst, während Baumwollgarne ziemlich stabil geblieben sind.

Das Jahresergebnis wird sehr verschieden ausfallen. Je nachdem die einzelnen Firmen noch grössere oder kleinere Mengen Garne zu hohen Preisen zu verarbeiten hatten, wird das Resultat mehr oder weniger befriedigen. Die Aussichten für das kommende Jahr scheinen nicht schlimm zu sein, zumal in Amerika das Geschäft einen neuen Aufschwung genommen hat, wovon erfahrungsgemäss für die alte Welt und deren industrielles Wohl und Wehe sehr viel abhängt.

In der **Schappe-Industrie** blieb in der ersten Jahreshälfte die Nachfrage im allgemeinen eine ziemlich beschränkte und es haben die Spinnereien bei nachgebenden Preisen mit reduzierter Produktion gearbeitet. Vom Juni an zeigte sich dann grosse Nachfrage für Cannettes-Schappe, wovon am meisten die französischen Spinnereien profitierten; im übrigen blieb der Bedarf ein mässiger, doch wurde im II. Semester meistens wieder voll gearbeitet und durchschnittlich noch ziemlich lohnende Preise erzielt. Die Rohstoffe gingen bis August erheblich im Preise zurück, alsdann begannen die Spinnereien sich allmälig möglichst weitreichend zu decken, so dass gegen den Jahresschluss die Forderungen wesentlich erhöht wurden. Die Aussichten für das kommende Jahr werden als ziemlich günstige beurteilt.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 19. Februar Herrn Ernst Hirzel, Maschinenfabrikant, von Zürich, zum schweizerischen Konsul in Leipzig ernannt, und zwar für das Königreich Sachsen, das Grossherzogtum Sachsen-Weimar, die Herzogtümer Sachsen-Altenburg, Sachsen-Koburg-Gotha, Sachsen-Meiningen und Anhalt, die Fürstentümer Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuss ältere und jüngere Linie.

Am gleichen Tage hat er Herrn Julius Hartmann, Konsularagenten der Vereinigten Staaten von Amerika in Luzern, das Exequatur erteilt.

Weizenpreise

(Per 100 Kilogramm)

	4. Februar Fr.	11. Februar Fr.	18. Februar Fr.
Paris	23. 50	23. —	23. —
Liverpool	21. 90	22. 05	22. 03
Berlin	26. 84	27. 50	27. 46
Budapest	26. 44	26. 55	27. 40
Chicago	20. 51	21. 12	21. 80
New-York	21. 04	22. 81	22. 81

* * *

Consulats. En date du 19 février, le conseil fédéral a nommé M. *Ernest Hirzel*, de Zurich, fabricant de machines, consul de Suisse, en résidence à Leipzig, pour le IIIe arrondissement consulaire suisse en Allemagne, savoir pour le royaume de Saxe, le grand-duché de Saxe-Weimar, les duchés de Saxe-Altenbourg, Saxe-Cobourg-Gotha, Saxe-Meiningen et Anhalt, les principautés de Schwarzbourg-Rudolstadt, Schwarzbourg-Sondershausen et Reuss, branche ainée et branche cadette.

Par arrêté du même jour il a accordé l'exequatur à M *Jules Hartmann*, agent consulaire des Etats-Unis d'Amérique, en résidence à Lucerne.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des douanes

Monat	1907 Fr.	1908 Fr.	Mehreinnahme *Augmentation* Fr.	Mindereinnahme *Diminution* Fr.	Mois
Januar	4,916,057. 84	5,089,313. 67	173,255. 83	—	*Janvier*
Februar	5,034,189. 96	5,581,254. 07	547,064. 11	—	*Février*
März	6,008,861. 60	6,288,911. 70	280,050. 10	—	*Mars*
April	6,267,547. 11	5,898.721. 86	—	368,825. 25	*Avril*
Mai	6,025,896. 08	5,843,042. 62	—	182,853. 46	*Mai*
Juni	5,727,949. 55	5,605,724. 45	—	122,225. 10	*Juin*
Juli	5,846,491. 70	5,364,165. 66	—	482,326. 04	*Juillet*
August	5,900,692. 27	5,186,831. 96	—	713,860. 31	*Août*
September	5,887,516. 11	5,976,022. 18	88,506. 07	—	*Septembre*
Oktober	7,065,059. 68	6,864,032. 44	—	201,027. 24	*Octobre*
November	6,381,520. 65	5,725,697. 85	—	655,822. 80	*Novembre*
Dezember	7,303,438. 87	6,898,457. 50	—	404,981. 37	*Décembre*
Jan.-Dez.	72,365,221. 42	70,322,175. 96	—	2,043,045. 46	*Janv.-Déc.*

Aussenhandel der Schweiz — Commerce extérieur de la Suisse

(Provisorische Ergebnisse — *Résultats provisoires*)

Einfuhr — Importation	1908 Fr.	1907 Fr.	Differenz *Différence* 1908 Fr.	
	1,587,431,716	1,687,426,688	— 99,994,972	
Gemünztes Edelmetall	46,827,446	48,745,803	— 1,918,357	*Monnaies*

Ausfuhr — Exportation				
	1,038,435,461	1,152,938,259	— 114,502,798	
Gemünztes Edelmetall	21,365,553	36,041,858	— 14,676.305	*Monnaies*
Einfuhr - Ueberschuss ohne Edelmetall	548,996,255	534,488,429	+ 14,507,826	*Excédant de l'importation sans les monnaies.*

Die Einheitswerte der Einfuhr (ausgenommen einige Deklarationswerte) sind die für 1907 von den Experten geschätzten. Die Ausfuhrwerte beruhen auf Deklaration.

Les valeurs d'unité à *l'importation* (sauf quelques-unes qui sont déclarées) sont celles qui ont été arbitrées pour 1907 par les experts. Les valeurs à *l'exportation* sont fournies par les déclarations.

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Hypothekar- & Leihkasse Lenzburg

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1908 auf **Fr. 35** per Aktie festgesetzt.

Der Coupon wird von heute an eingelöst. (507)

Lenzburg, den 22. Februar 1909.

Die Direktion.

Société électrique d'Aubonne

Emprunt de fr. 450,000 par obligations de fr. 500, 4 1/4 % de 1899

Les porteurs de titres de cet emprunt sont avisés que le sort a désigné pour être remboursées au 1er août 1909, au siège de la **Banque Cantonale Vaudoise et de ses agences** les obligations portant les nos 59, 472, 518, 544, 615, 678, 731 et 823. (499)

La direction.

Schlussruf

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrüfe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An **Siegfried Oskar** sel., Apotheker, **Thalwil,** Kanton Zürich, niedergelassen gewesen in **Ennenda.**

Forderungseingaben an: Zu Dr. jur. **Otto Kubli,** Advokat in **Glarus.**

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termines unterlassen worden ist. (495)

Glarus, den 20. Februar 1909.

Namens der Regierungskanzlei,
Der Ratsschreiber: **B. Trümpy.**

Papierhandlung en gros

(158 Z) **A. JUCKER,** Nachfolger von 23'

Jucker-Wegmann - Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Leere Kisten

Wir haben **jeden Monat einige 100 Stück** leere Packkisten verschiedener Grösse zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich im **Centralbureau** des **„Merkur", Schanzenstrasse 6, Bern,** melden, an welches auch schriftl. Anfragen zu richten sind. (479,)

Société de Transports Internationaux in Genf

13' Altmünsterol (Elsass), Marseille, Petite-Croix, Pontarlier, Paris, Madrid

Correspondants généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux

Spezialität: Import- und Exportsammelverkehre zu Wagenladungstaxen, mit täglicher Verladung (172 X)

Zentralheizungs-Fabrik Altorfer, Lehmann Cie, Zofingen

liefern und erstellen als **Spezialität** unter Garantie

Prima Referenzen **Zentralheizungen aller Systeme** Filialen St. Gallen u. Lugano

(159') Sanitäre Einrichtungen wie Bad-, Wasch-, Closets- und Toiletten-Einrichtungen

---

Société Financière Franco-Suisse

MM. les actionnaires de la Société financière Franco-Suisse sont convoqués en

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE

pour le **lundi, 15 mars 1909,** à 4 heures, au siège de la Société, 18, Rue de Hesse, à **Genève.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport du comité des censeurs. (449)
3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4° Nomination de trois membres du conseil d'administration (art. 16 des statuts).
5° Nomination du comité des censeurs.

Conformément à l'art. 641 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1908, ainsi que le rapport du comité des censeurs seront tenus, au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 5 mars 1909.

MM. les actionnaires recevront à domicile leur lettre d'admission.

Genève, le 23 février 1909.

Le conseil d'administration.

Internationaler Möbeltransport und Spedition

A. Welti-Furrer's Söhne

29 Bärengasse **Zürich** Telephon Nr. 4726

Uebernahme von Möbeltransporten ohne Umlad
in Patentmöbelwagen, per Landstrasse, per Bahn, zur See
Verpackung von Mobilien • Aufbewahrung
„ Zollabfertigung „
Alleiniges Mitglied für Zürich und Winterthur des Internat. Möbeltransport-Verbandes, mit Vertretung auf allen hauptsächlichen Plätzen Europas und Amerikas
Kostenvoranschläge gratis 276 Zuverlässige Bedienung

Schweizerische Fischereigesellschaft Nordsee

Basel

Einladung
zur
Generalversammlung der Herren Aktionäre
auf Dienstag, den 9. März a. c., vormittags 10 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Basel, Streitgasse 11.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Wahl des Verwaltungsrates. (500,)

Otto Hailer & Cie.
Buchs (Rheinthal), **Romanshorn, Bregenz**
Internationale Spedition, Verzollung (430,)
Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Genossenschaft für Grundbesitz in Zürich

Dividenden-Zahlung

Nachdem die Generalversammlung gestern die Ausrichtung einer **5 % Dividende** auf die Anteilscheine beschlossen, werden die Coupons für das Geschäftsjahr 1908 von den Abschnitten 1—5 an unserer Kasse, «Neu-Seidenhof», Zürich I, mit je **Fr. 5** eingelöst. (481;)

Zürich, den 20. Februar 1909.

Die Verwaltung.

In jedem Fabrikbetrieb ist eine richtig durchgeführte

Fabrik-Organisation

von grosser Bedeutung.
Rationelle Arbeit und konkurrenzfähig zu sein hängt davon ab. Verlangen Sie Prospekt Nr. 517. (8°)

Schmassmann & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 110

Royal Hotel Clarens-Montreux - Lac Léman

De Ier ordre. Situation unique. Prospectus. Prix modérés.
(9078 M) 5' **Brun-Monnet,** propriétaire.

Gegr. 1891 Parfumerie-Fabrik Gegr. 1891

De Bay & Co, in Genf

Berühmt für die Vortrefflichkeit ihrer Eaux de Cologne

Für die Toilette
à Fr. 2.75 — 3.50 — 4.75 per Liter 469

Als Taschentuch-Parfum
à Fr. 6.50 — 9.75 — 15.— per Liter
à Fr. 3.50 — 5.25 — 8.— per halbe Liter

Muster und Preisliste gratis auf Verlangen

Aufruf
von Sparheften

Die nachbezeichneten Sparhefte unserer Anstalt sind als vermisst angezeigt worden:

Nr. 4401; lautend zugunsten Frau **Luise Hery-Arnold,** in Winterthur, betragend **Fr. 127.15.**
Nr. 9153, lautend zugunsten **Georg Wirz** (oder **Werz**), geb. 1875, in Nürensdorf, betragend **Fr. 336.45.**
Nr. 22892, lautend zugunsten **Gottfried Kaufmann,** geb. 1846, Schuhmacher, von Oberwinterthur, betragend **Fr. 2040.40.**
Nr. 30416, lautend zugunsten **Johanna Denzel,** geb. 1887, in Winterthur, betragend **Fr. 116.55.**

Die Inhaber dieser Hefte werden aufgefordert, sich innert **3 Monaten** von heute an bei der Hypothekarbank in Winterthur unter Vorweisung der Hefte zu melden. Im Unterlassungsfalle würden die letzteren kraftlos erklärt und es könnten die jetzigen Ansprecher über die betreffenden Guthaben verfügen. (46,)

Winterthur, den 14. Dezember 1908.

Hypothekarbank in Winterthur.

Employé intéressé

Gesucht in ein seit vielen Jahren bestehendes bestehendes **Engros-Geschäft** ein jüngerer, tüchtiger und energischer Mann als **Employé intéressé** eventuell als **Kommanditär** mit einer Einlage von ca. **Fr. 30—50,000.** Reflektant hätte ausschliesslich die deutsche Schweiz zu bereisen. Branche-Kenntnisse nicht absolut erforderlich. Prima Referenzen. Offerten vermitteln unter **P 808 Lz Haasenstein & Vogler, Bern.** (448,)

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden
Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,040,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4 % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert. (426:)

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Wertitel zu conlanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen** in:

Basel: die **Basler Handelsbank,**
Herren **A. Sarasin & Cie.,**
Bern: „ **Wyttenbach & Cie.,**
Zürich: „ **Schläpfer, Blankart & Cie.,**
„ **A. Hofmann & Cie.,**
St. Gallen: „ **Wegelin & Cie.,**
Glarus: Herr **J. Leuzinger-Fischer,**
Schaffhausen: „ **Jakob Oechslin,** Agent.

Die Direktion.

Grosse Gelegenheitspartie

Schnellhefter, Quart und Folio, 8 cm Lochweite, wird solange frei, äusserst billig abgegeben.

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3. (464,)

Bureau-Möbel

Schreibpulte
Schränke aller Art
in bester Qualität, zu sehr mässigen Preisen. (44')
Mehrere 100 Stück fertig auf Lager. Extra Anfertigungen.
Illustrierter Möbelkatalog auf Wunsch

Kaiser & Co., Bern

Eine Addiermaschine

„Conto"
billig zu verkaufen.
Gefl. Offerten unter Chiffre **G 508** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** (508,)

Reisestelle gesucht

Tüchtiger, seriöser, guteingeführter (502,)

Reisender

der **Lack-, Farben- u. Drogenbranche** sucht in leistungsfähigem Hause (vorzügl Nord- und Zentralschweiz) Engagement. Prima Zeugnisse und Referenzen. Off. sub **Lc 1334 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Buchführung

Anlage von Buchführungen. — Bücherrevisionen. — Aufnahme, Prüfung und Begutachtung von Bilanzen, Geschäftsberichten, Inventaren etc. — Umwandlungen in die versch. Gesellschaftsformen. — Gerichtliche Expertisen. (138;)

Uebernimmt: R. E. Schnorf,
Bücherexperte
Hafnerstrasse 47, **Zürich,**
Industriequartier

FRANCE

600 m² de terrain à louer
pour 30 ans, vis-à-vis nouvelle gare Lyon Brotteaux, pour hôtel, usine, maison locative, etc (330;)
Ecrire sous chiffre **O 836 X** à **Haasenstein & Vogler, Genève.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung d. amerik. Buchführung n. praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. **H. Frisch,** Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, **Zürich I.** (15

Schöne Makulatur
bei Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co., in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne